

Sonntag, 8. Juni 2025
Pfingsten

Unser Beistand: der Heilige Geist

Der Evangelist Johannes gibt die Worte Jesu wieder, mit denen dieser seinen Jüngern den Beistand des Heiligen Geistes als unverbrüchliche Liebe ankündigt.

Der Text des Johannes-Evangeliums: Kapitel 14, die Verse 15 und 16 sowie 23b bis 26. Die Worte Jesu:

„Wenn ihr mich liebt, werdet ihr meine Gebote halten. Und ich werde den Vater bitten und er wird euch einen anderen Beistand geben, der für immer bei euch bleiben soll. Wenn jemand mich liebt, wird er an meinem Wort festhalten; mein Vater wird ihn lieben und wir werden zu ihm kommen und bei ihm wohnen. Wer mich nicht liebt, hält an meinen Worten nicht fest.

Und das Wort, das ihr hört, stammt nicht von mir, sondern vom Vater, der mich gesandt hat. Das habe ich zu euch gesagt, während ich noch bei euch bin. Der Beistand aber, der Heilige Geist, den der Vater in meinem Namen senden wird, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe.“

Es ist die Liebe Gottes, die unsere Kraft und unsere Ausdauer, unsere Demut und unsere Leidensfähigkeit, unsere Weisheit und unsere Freude, unser Miteinander und unsere Hoffnung im Glauben an Jesus und seinen Vater erhält.